

LEHRERiNNENBILDUNG WEST

Sekundarstufe Allgemeinbildung

Infobroschüre



KPH - Edith Stein · PH Tirol · PH Vorarlberg · Universität Innsbruck · Universität Mozarteum

Stand: 19.05.2026

Grundsätzliches

Vom Verbund "Lehrer:innenbildung West" werden das **Bachelorstudium Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)** und das darauf aufbauende **Masterstudium Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)** angeboten.

Das Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung bildet zum/r Lehrer:in der gewählten Unterrichtsfächer bzw. Spezialisierung für Schulen der Sekundarstufe aus. Das Lehramtsstudium ist ein anspruchsvolles Studium auf hohem Niveau. Es bereitet auf den vielseitigen Lehrer:innenberuf vor, der sich durch eine intensive und erfüllende Begleitung von Kindern und Jugendlichen verbunden mit hoher Verantwortung auszeichnet. Großes Interesse an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie an den gewählten Unterrichtsfächern/Spezialisierung wird von den Studierenden erwartet.

Die gesamte Ausbildung besteht aus einem gemeinsamen Studium im Verbund Lehrer:innenbildung West, dem die die Universität Innsbruck (UIBK), die Pädagogische Hochschule Tirol (PHT), die Universität Mozarteum Salzburg (MOZ), die Pädagogische Hochschule Vorarlberg (PHV) sowie die Kirchliche Pädagogische Hochschule Edith Stein (KPH Edith Stein) angehören. Die Anmeldung zum Studium erfolgt dabei ausschließlich über die Universität Innsbruck, kann aber auch am Standort Feldkirch durchgeführt werden.

Es umfasst ein 3-jähriges Bachelorstudium und ein daran anschließendes 2-jähriges Masterstudium.

Das Studium Lehramt Sekundarstufe Allgemeinbildung berechtigt zum Unterricht als Lehrerin/Lehrer für die 5. bis 13. Schulstufe an:

- Sonderschulen
- Mittelschulen (MS)
- Polytechnischen Schulen (PTS)
- Allgemeinbildenden höheren Schulen (AHS)
- Berufsbildenden mittleren und höheren Schulen (BMHS) für allgemeinbildende Fächer

Abschluss:

- "Bachelor of Education" (BEd)
- "Master of Education" (MEd)

Zugangsbedingungen:

- Reifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung
- Allgemeines Aufnahmeverfahren
- Zulassungsprüfungen für künstlerische Fächer und Bewegung und Sport

Das Lehramtsstudium beinhaltet die bildungswissenschaftliche und schulpraktische sowie die fachliche und fachdidaktische Ausbildung in zwei Unterrichtsfächern oder einem Unterrichtsfach und einer Spezialisierung.

Dabei kann Instrumentalmusikerziehung nur in Kombination mit Musikerziehung gewählt werden. Für die Kombination von allen anderen Unterrichtsfächern gibt es keine Einschränkungen.

Die Kurzprofile der einzelnen Unterrichtsfächer und der Spezialisierungen können Sie auf dieser Seite <https://www.uibk.ac.at/de/lehrerinnenbildung/studium/ba-ma-lehramt/> unter „Studienumfang und Information“ abrufen.

Die Studierenden im Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung sind Studierende aller fünf beteiligten Universitäten und Hochschulen und können die Lehrveranstaltungen aller Partneereinrichtungen besuchen.

In Innsbruck finden die Lehrveranstaltungen für alle Unterrichtsfächer und Spezialisierungen bzw. die Bildungswissenschaftlichen Grundlagen statt.

Lehrveranstaltungen der Unterrichtsfächer Deutsch, Digitale Grundbildung und Informatik, Englisch, Mathematik und die Bildungswissenschaftlichen Grundlagen werden auch an der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg in Feldkirch angeboten. Für detaillierte Informationen zum Studienstandort Feldkirch im Verbund LB West wenden Sie sich an die Pädagogische Hochschule Vorarlberg, www.ph-vorarlberg.ac.at.

Dieses Studium entspricht auch den Erfordernissen für den Unterricht an den Mittel- und Oberschulen in Südtirol. Südtiroler Studierenden wird empfohlen, sich möglichst früh über die optimale Gestaltung des angestrebten Lehramtsstudiums zu informieren, damit sie die Voraussetzungen für die Zulassung zum Unterricht in den jeweiligen Wettbewerbsklassen für die Mittel- und Oberschulen mitbringen (<https://www.uibk.ac.at/suedtirolagenden/>).

Das im Anschluss an das Masterstudium mögliche Doktoratsstudium PhD Education öffnet den Absolvent:innen des Masterstudiums auch den Weg in die Forschung.

Aufnahmeverfahren

Studienwerber:innen aller Unterrichtsfächer müssen das allgemeine Aufnahmeverfahren absolvieren. Dieses besteht aus der Registrierung, dem Selbsterkundungsverfahren und dem elektronischen Zulassungstest/Persönlichkeitstest. Für den Haupttermin ist die Registrierung und die Absolvierung des Selbsterkundungsverfahrens bis 13. Mai 2026 offen. Im Nebentermin können sich Studienwerber:innen bis zum 14. August 2026 registrieren und das Selbsterkundungsverfahren absolvieren. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.uibk.ac.at/de/fakultaeten-servicestelle/aufnahmeverfahren/aufnahmeverfahren-fur-lehramtsstudien/> und zu eventuellen Ergänzungs-/Eignungsprüfungen in den Kurzprofilen der Unterrichtsfächer/Spezialisierungen.

Zulassung zum Studium

Nach dem positiven Abschluss der Eignungsfeststellung (Absolvierung des allgemeinen Aufnahmeverfahrens und ggf. Ergänzungs-/Eignungsprüfung(en)), müssen sich die Studienwerber:innen verpflichtend bis 5. September 2026 online bewerben. Bitte rufen Sie die online Bewerbung über die Kurzprofile der Unterrichtsfächer/Spezialisierungen auf: <https://www.uibk.ac.at/de/studien/uf-sekundaerstufe/>

Bei der online Bewerbung ist es notwendig, die Bestätigung über das positiv absolvierte Aufnahmeverfahren hochzuladen. Dabei muss auch die Entscheidung über die Wahl der Unterrichtsfächer/Spezialisierung getroffen werden.

Die persönliche Zulassung zum Lehramtsstudium erfolgt daran anschließend ebenfalls bis zum 5. September 2026 (Allgemeine Zulassungsfrist; beachten Sie außerdem die Termine zur Lehrveranstaltungsanmeldung - 1. bis 21. September 2026!), in der Studienabteilung der Universität Innsbruck oder an der PH Vorarlberg. **Bitte beachten Sie unbedingt die näheren Informationen unter <https://www.uibk.ac.at/studium/anmeldung-zulassung/>**

Mit der Zulassung zum Lehramtsstudium sind die Studierenden automatisch Studierende aller fünf Universitäten und Hochschulen des Verbunds „Lehrer:innenbildung West“.

Empfohlener Studienverlauf

Im empfohlenen Studienverlauf, der bei den Kurzprofilen der Unterrichtsfächer und Spezialisierungen einsehbar ist, ist die empfohlene Abfolge der Lehrveranstaltungen, inkl. der Bildungswissenschaftlichen Grundlagen, angegeben.

Studieneingangs- und Orientierungsphase

Im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase (STEOP), die im ersten Semester stattfindet, sind gewisse Lehrveranstaltungsprüfungen in den einzelnen Fächern und die Vorlesung „Bildung, Schule und Gesellschaft“ (Vorlesung mit 2 Semesterstunden, 2 ECTS-AP) im Gesamtausmaß von mindestens 8 ECTS-AP zu absolvieren. Solange diese Prüfungen nicht positiv abgeschlossen wurden, können weitere Lehrveranstaltungen nur im Ausmaß von 22 ECTS-AP absolviert werden. Die Lehrveranstaltungen der STEOP sind in den Kurzprofilen aufgelistet: <https://www.uibk.ac.at/de/studien/uf-sekundaerstufe/>

Anmeldung und Beginn der Lehrveranstaltungen

Die Anmeldung ist für alle Lehrveranstaltungen verpflichtend. Anmeldefristen an der Universität Innsbruck:

<http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/ifuonline-anmeldetermine.html>

Im Vorlesungsverzeichnis https://ifuonline.uibk.ac.at/public/ifuonline_lv.home werden die Lehrveranstaltungsangebote in den von Ihnen gewählten Unterrichtsfächern und den Bildungswissenschaftlichen Grundlagen aufgelistet. Die Anmeldung zu den Lehrveranstaltungen erfolgt für alle Lehrveranstaltungen in Ifu:online (über das Vorlesungsverzeichnis). **Ausnahme:** Nur bei Lehrveranstaltungen der Universität Mozarteum ist eine Anmeldung in MOZonline notwendig!

Sollten Sie die Online-Anmeldefrist versäumt haben, ist eine persönliche Anmeldung bei dem/der Lehrveranstaltungsleiter/in auch später noch möglich, sofern noch freie Plätze vorhanden sind!

Die **Anmeldefrist** für Lehrveranstaltungen endet am 21. September!

Die Lehrveranstaltungen beginnen ab 01. Oktober 2026.

Stundenplanerstellung

Die Studien- und Maturant:innenberatung der Universität Innsbruck und die ÖH bieten Unterstützung bei der Stundenplanerstellung an. Nähere Infos erhalten Sie zeitnah auf <http://www.uibk.ac.at/studium/> und in Ihrem Mail-Posteingang.

Informationen für Studierende in Feldkirch

An der PH Vorarlberg in Feldkirch werden im Rahmen des gemeinsamen Lehramtsstudiums Lehrveranstaltungen in Mathematik, Deutsch, Digitale Grundbildung und Informatik, Englisch sowie den Bildungswissenschaftlichen Grundlagen und den pädagogisch-praktischen Studien angeboten. Die Zulassung zum Studium kann an der PH Vorarlberg direkt beantragt werden. Informationen unter www.ph-vorarlberg.ac.at oder 05522/31199-508.

Mobilität

Zur Erleichterung der Mobilität zwischen den Studienstandorten stehen Ihnen folgende Optionen zur Verfügung (weitere Angebote werden zurzeit verhandelt):

Studierende mit Wohn-/Studienort in Tirol: Für Ihre spezifische Mobilitätssituation finden Sie Informationen zum Semesterticket auf www.vvt.at. Bitte beachten Sie dabei, dass im gemeinsamen Studium auch Lehrveranstaltungen am Studienstandort Stams der KPH – Edith Stein angeboten werden.

Studierende aus Vorarlberg: Bitte an den VVV wenden bezüglich des Kombi-ticket Vorarlberg/Tirol für Studierende: <https://www.vmobil.at/>

Campuspläne / Standorte:

- Campuspläne der Universität Innsbruck: <https://www.uibk.ac.at/universitaet/standorte/> bzw. https://www.uibk.ac.at/de/lehrerinnenbildung/studium/infos/standorte_innsbruck_la/
- KPH – Edith Stein: <http://www.kph-es.at/>
- PH Tirol: <http://ph-tirol.ac.at/>
- Universität Mozarteum / Standort Innsbruck: <http://www.uni-mozarteum.at/de/university/standorte/innsbruck.php>
- PH Vorarlberg: <https://www.ph-vorarlberg.ac.at/>

Anwesenheitspflicht

Bei Vorlesungen besteht keine Anwesenheitspflicht. Wir empfehlen aber dringend den regelmäßigen Besuch der Vorlesungen.

In den Proseminaren, Seminaren, Praktika und Übungen besteht Anwesenheitspflicht. Bei Lehrveranstaltungen mit Anwesenheitspflicht müssen Gründe für eine eventuelle Abwesenheit (zum Beispiel Krankheit) der/dem Leiter:in der Lehrveranstaltung mitgeteilt werden.

Praktische Hinweise zum Studienalltag

Eine Lehrveranstaltungsstunde dauert 45 Minuten. Schüler:innen verbringen den Großteil ihrer Arbeitszeit in der Schule (im Unterricht) und den kleineren Teil zu Hause (Hausaufgaben, Lernen). An den Hochschulen bzw. Universitäten dreht sich dieses Verhältnis um. Studierende verbringen den kleineren Teil ihrer Arbeitszeit in Lehrveranstaltungen und den Großteil beim selbständigen Studieren (Lernen der Inhalte der Vorlesungen, Lösen von Übungsaufgaben, Literaturstudium, Wiederholen, schriftliche Arbeiten, Prüfungsvorbereitung).

Zur Beschreibung des (durchschnittlichen) Arbeitsaufwandes, der zum Absolvieren einer Lehrveranstaltung erforderlich ist, werden jeder Lehrveranstaltung ECTS-Anrechnungspunkte (european credit transfer system – Anrechnungspunkte, kurz: ECTS-AP) zugeordnet. Ein ECTS-AP bedeutet 25 volle Arbeitsstunden. Jedes Semester hat insgesamt 30 ECTS-AP, man erwartet von Ihnen also, dass Sie jedes Jahr für das Studium mindestens 1500 volle Arbeitsstunden aufwenden (Pausen, Wegzeiten zur Universität und der Zeitaufwand für Inskription usw. sind dabei nicht mitgerechnet!). Das Studium ist eine Vollzeitbeschäftigung, Sie müssen deshalb auch in der vorlesungsfreien Zeit (Februar, Juli - September) arbeiten.

Neben dem regelmäßigen Besuch aller vorgeschriebenen Lehrveranstaltungen empfehlen wir dringend, nach jeder Vorlesung den neuen Stoff noch vor der nächsten Vorlesung zu lernen und zu wiederholen, da dieser dann als bekannt vorausgesetzt wird. Somit ist ein ständiges Mitlernen notwendig, um den gewünschten Studienerfolg zu gewährleisten. Es ist sehr hilfreich, in Gruppen zu lernen und Übungsaufgaben zu diskutieren, einerseits um sich gegenseitig zu motivieren und von den Ideen der Kolleg:innen zu profitieren, andererseits auch um andere Studierende kennen zu lernen.

Informationsveranstaltungen und Beratungsangebote

Online Beratung

Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung

Jeden Mittwoch, 14.00-15.00 (von 3. Juni 2026 bis 14. Oktober 2026)

<https://webconference.uibk.ac.at/b/kla-qzq-rzv>

Vorstellung des Lehramtsstudiums Sekundarstufe Allgemeinbildung und wichtige Informationen vom **A**ufnahmeverfahren bis hin zur **Z**ulassung.

Ihre Ansprechpartner:innen:

Silvia Krigovszky, Ulrike Pfeiffenberger-Blaas, Klaus Reich

Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen und Informationswebseiten

- Informationen zum Verbund LEHRERINNENBILDUNG WEST und den angebotenen Lehramtsstudien: <http://lb-west.at/>
- Links zu den Kurzprofilen der Unterrichtsfächer und Spezialisierungen: https://lb-west.at/studienangebote/sek_allgemeinbildung
- Informationen der Fakultät für LehrerInnenbildung zum Lehramtsstudium <https://www.uibk.ac.at/de/lehrerinnenbildung/studium/>
- Zur persönlichen Beratung und für Auskünfte wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Studienbeauftragten <https://www.uibk.ac.at/de/lehrerinnenbildung/studium/kontakt/> oder an lehramt@uibk.ac.at (Tel. +43 512 507-30162)
- Links zu Schul- und Fachpraktika: <https://www.uibk.ac.at/de/lehrerinnenbildung/studium/praktika/>

Weitere Beratungsangebote

- Überblick zu Beratungsangeboten <https://www.uibk.ac.at/de/lehrerinnenbildung/studium/infos/info-beratung/>

- an der Universität Innsbruck: Studienberatung@uibk.ac.at (Tel. +43 (0)512 507 32050); Terminvereinbarung: <https://webapp.uibk.ac.at/beratungstermin/>
- an der PH Tirol (sekundarpaedagogik@ph-tirol.ac.at) (Tel. +43 512 599 234602): www.ph-tirol.ac.at
- an der KPH Edith Stein: info.stams@kph-es.at (Tel. +43 5263 5253 11): www.kph-es.at
- an der PH Vorarlberg www.ph-vorarlberg.ac.at/studium/lehramt-sekundarstufe-allgemeinbildung
bzw. per Mail: studienberatung.sek@ph-vorarlberg.ac.at
- an der Universität Mozarteum / Standort Innsbruck, Andrea Staudacher: Andrea.Staudacher@moz.ac.at (Tel. +43 676 88122481)
- Informationen und Kontaktstellen für Studierende aus Südtirol: www.uibk.ac.at/de/lehrerinnenbildung/studium/infos/infos-suedtirolerinnen/
- Österreichische Hochschülerschaft: www.oehweb.at

Studienabteilung

- der Universität Innsbruck: www.uibk.ac.at/studienabteilung/
- der PH Vorarlberg: www.ph-vorarlberg.ac.at (studienabteilung@ph-vorarlberg.ac.at)

LEHRERiNNENBILDUNG WEST

Sekundarstufe Allgemeinbildung



KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE



Pädagogische Hochschule Tirol



universität
innsbruck

